

EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)

für Altsteußlingen mit Briel, Dächingen, Erbstetten mit Unterwilzingen und Vogelhof, Frankenhofen mit Tiefenhülen, Granheim und Mundingen



AUSGABE WEST

Freitag, 20. Mai 2022/Nr. 20
24. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Europäischer Dorferneuerungspreis in Silber



Die Ehinger Alb wurde bei der Übergabe des Europäischen Dorferneuerungspreises in Österreich mit Silber ausgezeichnet. Foto: Markus Kohlmayr

Am Freitag und Samstag vergangene Woche war eine Delegation der Ehinger Alb bei der Preisverleihung des Europäischen Dorferneuerungspreises in Hinterstoder in Österreich. Begleitet wurden die zwölf Älbler von Daniel Leuze aus der Abteilung Planung der Stadtverwaltung. Es waren für die Gruppe zwei unglaublich beeindruckende Tage mit sehr schönen Begegnungen und Erlebnissen im Bundesland Oberösterreich. Die Ehinger Alb wurde mit Silber beim Europäischen Dorferneuerungspreis ausgezeichnet. Die Gewinner des Europäischen Dorferneuerungspreises 2020 kamen aus dem Hofheimer Land, ein Gemeindeverbund von sieben selbstständigen Gemeinden im Frankenland, Bayern.

Die Beurteilung unserer Ehinger Alb fiel durch die Fachjury folgendermaßen aus:

Die Ehinger Alb, als ein Zusammenschluss von sechs Dörfern, beeindruckte mit herausragendem bürgerschaftlichem Engagement und guter Einbindung der jungen Menschen. Sichtbares Zeichen der Kooperation sind etwa ein gemeinsames Logo und einheitlich gestalteten Begrüßungstafeln.

Lesen Sie weiter auf Seite 3

Termine

Sonntag, 22. Mai

Fest an der Hochzeitsallee
in Dächingen

Donnerstag, 26. bis Montag, 30. Mai

Waldfest in Mundingen

Dienstag, 31. Mai

Pfingstmarkt in Ehingen

Geänderter Redaktionsschluss:

Unser Redaktionsschluss für KW 21
liegt **am Montag, 23.05.2022,**
um **12.00 Uhr.**



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1,
89584 Ehingen



Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de



Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Beratung zu Abfallfragen und Abfuhrterminen

Telefon: 07391 503-167
Web: www.ehingen.de/abfall

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Ehingen	07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen	07391 586-0
Krankentransporte	0731 19222
Städtisches Wasserwerk	07391 503-152 0171 7435753
Stromstörungsstelle Ehinger Energie	07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW	0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest	0800 0824505
Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK	07391 5865586
Katholische Sozialstation	07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold	07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis	07391 7792476
Familienpflege und Dorfhilfe cura familia	0711 97914620 und 0711 97914625
Maschinenring	07351 18826-0
Biberach-Ehingen Service GmbH	
Zentraler Sperr-Notruf (EC-, Handy-, Kreditkarten)	116 116

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxis 116 117

Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
Für Notfälle am Wochenende
und an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.
An normalen Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	116 117
Augenärztlicher Notfalldienst	116 117
Vergiftungszentrale Freiburg	0761 19240

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 21. Mai

Marien-Apotheke, Hauptstraße 76,
89584 Ehingen, Telefon 07391 6250

Sonntag, 22. Mai

St. Martins-Apotheke, Hauptstraße 9,
89604 Allmendingen, Telefon 07391 1000

Donnerstag, 26. Mai

Schloß-Apotheke, Hauptstraße 57,
89611 Obermarchtal, Telefon 07375 246
Schloß-Apotheke, Ehinger Straße 28,
89155 Erbach, Telefon 07305 7323

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen (Donau)

T 07391 503 224
F 07391 503 4224

mbl@ehingen.de
www.ehingen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Städtische Mitteilungen:
Stadtverwaltung Ehingen, Pressestelle

Ortsnachrichten: Ortsverwaltungen
Kirchliche Nachrichten: Pfarramt

Vereins- und sonstige Nachrichten:
Vereine und jeweilige Organisationen

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Uwe Groß
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

Zentral sind die Projekte rund um den gemeinsamen Biosphärenpark mit dem Besucherzentrum, ortsübergreifenden Themen- und Radwegen sowie Biosphärengrundschule, in der Bewusstseinsbildung hin zum nachhaltigen und ressourcenschonenden Handeln betrieben wird. Ein für die Biodiversität wichtiges und auch identitätsstiftendes Projekt ist die Hochzeitsallee in Dächingen, in der sich ein Obstbaum für jede ansässige Familie befindet. Diversität und gleichzeitig regionale Wertschöpfung können durch Anbau und Vermarktung von Albquinoa und die Züchtung alter Rinderrassen erzielt werden. Die intensive Auseinandersetzung mit dem Motto des Europäischen Dorferneuerungspreises hat schließlich nicht nur zu einer Rückschau, sondern auch zu einer Vorschau geführt, wie man auch künftig gemeinsam lokale Antworten auf globale Herausforderungen finden und die Ehinger Alb „enkeltauglich“ gestalten kann.

Staatssekretär Dr. Patrick Rapp besucht Ehingen



Der Staatssekretär des Baden-Württembergischen Wirtschaftsministeriums Dr. Patrick Rapp hat am Freitag, 13. Mai, dem Alb-Donau-Kreis einen Besuch abgestattet. Gemeinsam mit dem Landtagsabgeordneten Manuel Hagel (links) wurde er dabei auch von Oberbürgermeister Alexander Baumann im großen Sitzungssaal empfangen. Nach über zwei Jahren war Staatssekretär Rapp der erste hohe Besuch im Ehinger Rathaus, bei dem er auch einen Gruß im Goldenen Buch der Großen Stadt Ehingen (Donau) eintrug.

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am 12. Mai standen verschiedene Vergaben auf der Tagesordnung.

Erweiterung Kindergarten Hehlestraße und Wohnen

Die Mitglieder des Ausschusses beauftragten mehrheitlich mit den Lüftungsarbeiten die Firma WISAG Gebäude- und Industrieservice aus Ulm mit einer Auftragssumme von rund 259 000 Euro.

Grundschule Frankenhofen

Die Lüftungsarbeiten an der Grundschule in Frankenhofen vergab der Ausschuss einstimmig an die Firma Karl Prestle GmbH & Co. KG aus Biberach mit einer Auftragssumme von rund 172 000 Euro.

Realschule

Die Schreinerarbeiten an der Realschule vergaben die Mitglieder des Ausschusses einstimmig an die Firma Erwin und Markus Hecht aus Binzwangen mit einer Auftragssumme von rund 109 000 Euro.

Lindenhalle

Die Ausschussmitglieder übertrugen der Firma Matthäus Schenk Putz-Stuck-Trockenbau GmbH aus Ehingen die Montagetarbeiten zur Ertüchtigung der Deckenkonstruktion mit einer Auftragssumme von rund 116 000 Euro.

Hermann-Gmeiner-Schule

Die Dachsanierungsarbeiten vergab der Ausschuss einstimmig an die Firma Schuhmacher aus Ehingen mit einer Auftragssumme von rund 130 000 Euro.

Ideenwerkstatt Biberacher Straße

Die Biberacher Straße bildet ausgehend vom Kreisverkehr an der Bundesstraße B 465 den südlichen Stadteingang von Ehingen (Donau) und stellt eine wichtige Verkehrsachse vom übergeordneten Straßennetz in die Ehinger Kern- und Altstadt dar. Charakterisiert wird die Biberacher Straße heute durch eine lineare Straßenachse, welche durch einen Einschnitt mit steilen Böschungen ansteigend hinauf auf das Plateau der Kernstadt führt. Der derzeit schlechte bauliche Zustand der Biberacher Straße und die Absicht der Stadt Ehingen, den Straßenraum funktional und gestalterisch aufzuwerten war ausschlaggebend, eine Neuplanung und Umgestaltung der Biberacher Straße anzuvizieren.

In diesem Rahmen wurde am 11. Mai eine Ideenwerkstatt veranstaltet, bei dem drei verschiedene Landschaftsarchitekturbüros unterschiedliche Visionen entwickelt haben, wie die Biberacher Straße und damit der südliche Stadteingang von Ehingen zukünftig aussehen und gestaltet sein könnte. In einer lockeren Arbeitsatmosphäre mit Werkstattcharakter wurden einen Tag lang die ersten Ideen und Impulse der Fachbüros entwickelt und in Skizzen verbildlicht. Im Ergebnis sind vier verschiedene konzeptionelle Vorschläge zur Neugestaltung auf freiraumplanerischer und landschaftsarchitektonischer Ebene entstanden, die am selben Abend der Öffentlichkeit vorgestellt wurden und dem Gemeinderat noch zur Beratung vorgestellt werden.

Informationen zum Projekt Industriegebiet Berg

In der Gemeinderatsitzung im November 2021 ist die Aufstellung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Berg 2. Erweiterung“ beschlossen worden. Das Industriegebiet Berg ist für Ehingen und die Umgebung ein bedeutender Industriestandort. Die aktuell sehr starke Nachfrage an weiteren Industrieflächen erfordert eine Weiterentwicklung des etablierten Standorts. Zur Projektentwicklung der Bebauungspolanaufstellung sowie zur öffentlichen Informationsveranstaltung vom 31. März sind auf der Homepage der Stadt Ehingen unter dem Reiter „Wirtschaft & Standort – Industriegebiet Berg 2. Erweiterung“ (<https://www.ehingen.de/wirtschaft-standort/industriegebiet-berg>) etliche Unterlagen und Informationen zum Projekt sowie ein Protokoll der Veranstaltung zu finden.

Begegnung der Kulturen im Bürgerhaus Oberschaffnei

Zu einem Begegnungstag am Samstag, 21. Mai, von 9 bis 13 Uhr im Bürgerhaus Oberschaffnei lädt die Stadt Ehingen die Vertreterinnen und Vertreter von Religionsgemeinschaften und kulturellen Gruppen sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein.

Der Begegnungstag steht unter dem Motto „Perspektive zusammen – gemeinsame Gestaltung von Vielfalt in Ehingen“. Er gibt Gelegenheit, sich über die Religionen und Kulturen in Ehingen zu informieren. Beim gemeinsamen Frühstück entstehen Gespräche, wie das Miteinander in Respekt, Toleranz und Frieden gelingen kann. Das Bürgerhaus Oberschaffnei bietet sich dabei als neutrale Plattform für interkulturellen und interreligiösen Austausch an.

Veranstalter ist die Stadt Ehingen in Kooperation mit dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis. Kontakt und Anmeldung: Integrationsbeauftragte Dr. Ursula von Helldorff, Bürgerhaus Oberschaffnei, Schulgasse 21, 89584 Ehingen, Telefon 07391 503-4611, E-Mail u.helldorff@ehingen.de.

Trödelmarkt verzaubert die Innenstadt – jetzt anmelden!

Trödelmärkte sind äußerst beliebt. Nicht nur für Kenner, die immer wieder kleine Kostbarkeiten ausgraben und Raritäten für ihre speziellen Hobbys finden, auch ganz einfache Marktbummler haben ihre Freude am bunten Treiben der bazarähnlichen Szenerie. Am Samstag, 16. Juli, lockt zum 33. Mal der große Ehinger Trödelmarkt, getreu seinem Motto „Spritzig – lustig – kunterbunt“, tausende Besucher aus nah und fern in die Ehinger Innenstadt.

Info und Versteigerung

Ab 5 Uhr morgens an hat die Stadtverwaltung am Samstag direkt vor dem Rathaus ein Informationszentrum, eine Anlaufstelle für Fragen zum Marktverlauf eingerichtet. Ab 10 Uhr beginnt an dieser Stelle die Fundsachenversteigerung unter Leitung von Sylke Huber vom Bürgerbüroteam. Bereits ab 9 Uhr können die Sachen besichtigt werden.

Unterhaltung

Die Jugendkapelle der Musikkapelle Kirchbierlingen unter Leitung von Marek Scheliga sorgt auch in diesem Jahr für flotte Stimmung auf dem Rathaus-Vorplatz.

Imbiss und Getränke

Zahlreiche Imbiss Händler auf dem Marktplatz, rund um den Marktbrunnen, in der Marktstraße und in der Hauptstraße präsentieren ihre kulinarischen Angebote von der obligatorischen roten Wurst bis hin zu Dennette, Crêpes, Cevapcici, Fischbrötchen und verschiedenen Süßwaren.

INFO: Weitere Informationen und Anmeldung beim Rechts- und Ordnungsamt unter Telefon 07391 503-301, E-Mail ch.braig@ehingen.de. Anmeldeschluss für einen Stand auf dem Ehinger Trödelmarkt ist der 27. Mai.

Endspurt für die FSJlerin im Kulturamt



Jana Hirschle war ein Jahr als FSJlerin im Kulturamt der Stadt Ehingen tätig.

Seit September 2021 leistet Jana Hirschle ein kulturelles Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ Kultur) im Kulturamt der Stadt Ehingen. Dieses umfasst die Sachgebiete Volkshochschule, Musikschule, Stadtarchiv, Stadtbücherei, Museum, die städtische Galerie, das Kultur- und Tagungszentrum Lindenhalle sowie das städtische Theater-, Konzert- und Kleinkunstprogramm. Während ihres FSJ Kultur erhält Hirschle Einblicke in alle Bereiche und unterstützt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei ihrer Arbeit.

Die Tätigkeitsfelder von Jana Hirschle könnten dabei vielseitiger nicht sein. „Ganz viel bin ich bei der Verwaltung von Volkshochschule und Musikschule dabei und unterstütze meine Kolleginnen und Kollegen im normalen Alltagsgeschäft“, erzählt die FSJlerin. Gleich wären ihre Tage dabei aber nie: „Jeder Tag hält eine neue Überraschung bereit. Besonders viel Spaß machen mir die Kulturveranstaltungen – soweit die Pandemie sie zulässt.“

Besonders das städtische Kulturprogramm hatte unter den letzten durch die Pandemie geprägten Jahren gelitten und viele Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Doch auch während ihrer bisherigen acht Monate FSJ Kultur hat Jana Hirschle bereits bei vielen Angeboten unterstützend mitwirken können. „Es ist toll, dass wir in diesem Jahr endlich wieder Veranstaltungen durchführen konnten und können. Obwohl Corona viele Einschränkungen und Schwierigkeiten mit sich bringt und stets Spontaneität und Flexibilität gefordert ist, finde ich es schön, dass ich da mithelfen kann“, freut sie sich.

Neben der Arbeit im Kulturamt stehen für die Freiwillige auch Seminartage beim Träger, dem Internationalen Bund

(IB), an. Hierbei kommen fünf Mal über das gesamte Freiwilligenjahr verteilt FSJlerinnen und FSJler aus verschiedenen Einsatzstellen für je eine Woche zusammen. „Leider konnten wir uns kaum in Präsenz treffen“, sagt Hirschle, „der Großteil der Seminartage fand als Videokonferenz statt. Das wird bei dem oder der Nächsten ja vielleicht besser.“ Dennoch sei, ob in Präsenz oder online, der Austausch untereinander und die gemeinsame Zeit wichtig und hilfreich.

Ende August endet für Jana Hirschle nach zwölf Monaten das FSJ Kultur im Kulturamt. „Die Aufgabenvielfalt, die Betreuung und die Unterstützung im Kulturamt sind auf jeden Fall sehr motivierend und hilfreich bei der Orientierung für die Zukunft. Da werde ich viel mitnehmen können“, so das Fazit von Jana Hirschle.

Interessierte können sich für das kommende FSJ Kultur mit Start am 1. September im Karriereportal der Stadt Ehingen bewerben.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Volkshochschule der Stadt Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-501, www.vhs-ehingen.de.

Messerschleifer kommt auf den Marktplatz

Nach der Corona-bedingten längeren Abwesenheit kommt der mobile Messer- und Scherenschleifer-Betrieb Christian Wietschorke wieder nach Ehingen. Der Stand ist vom 7. bis zum 10. Juni in der Fußgängerzone vor dem Gebäude Hauptstraße Nr. 76 platziert.

TIPP: Bei Fragen können Sie die Firma direkt kontaktieren: Telefon 0157 75441199, E-Mail mail@messerundscherenschleifer.de, Webseite www.messerundscherenschleifer.de.

Fundsachen

Beim Bürgerbüro im Ehinger Rathaus warten wieder zahlreiche Fundsachen auf ihren Eigentümer. Im vergangenen Monat wurden hier von ehrlichen Findern eine Halskette, eine Armbanduhr und ein Smartphone abgegeben. Außerdem liegen hier noch Regenschirme, Geldbörsen, Schlüssel, Brillen und Schmuckstücke zur Abholung bereit.

INFO: Auskünfte gibt es beim Rechts- und Ordnungsamt, Bürgerbüro im Ehinger Rathaus oder telefonisch unter 07391 503-337.

Verlegung der Abfallentsorgung im Mai

In Ehingen mit Teilorten findet folgende Abfuhrverlegung statt:

Hausmüll von Donnerstag, 26. Mai auf Freitag, 27. Mai.

Die Abfalleimer müssen am Abfuhrtag ab sieben Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.

Zusätzliche Informationen gibt es in der Abfallbroschüre beziehungsweise im Internet unter www.ehingen.de/abfall oder beim Baudezernat, Telefon 07391 503-167.

Ehrenamtliche Seniorenberatung

Am Dienstag, 31. Mai, findet die ehrenamtliche Seniorenberatung im Bürgerhaus Oberschaffnei statt. Von 9 bis 12 Uhr wird Karl Class Fragen zu seniorenrelevanten Themen beantworten. Die Beratung ist kostenlos.

Es wird um Terminvereinbarung geben. Sofern möglich per E-Mail an seniorenberater@ehingen.de oder unter der Telefonnummer 07391 503-103. Zu erreichen ist der ehrenamtliche Seniorenberater im Bürgerhaus Oberschaffnei, Schulgasse 21, im 1. Stock, Zimmer 1.03.

Aktuell zählt jede Blutspende

Das DRK bittet dringend zur Blutspende

Aufgehobene Corona-Restriktionen und die damit verbundene höhere Mobilität der Menschen sowie Kurzurlaube über die Feiertage wirken sich negativ auf die Zahl der Blutspenden aus. Nur eine Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten helfen. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit - Blutplättchen sind nur bis zu vier Tage haltbar - sind Patienten auf das kontinuierliche Engagement der Blutspenderinnen und Blutspender angewiesen. Jede und jeder wird derzeit gebraucht! Das DRK bittet alle Spendewilligen, sich in den nächsten Tagen einen Termin zur Blutspende einzuplanen.

Daher bittet das DRK alle Gesunden zur Blutspende am Freitag, 27. Mai, von 14.30 bis 19.30 Uhr, Wenzelsteinhalle Ehingen, Breslauer Straße, 89584 Ehingen. Als Dankeschön erhält jede Lebensretterin und jeder Lebensretter eine Thermoskanne im DRK-Design – damit Kaltgetränke auch an warmen Tagen kalt bleiben.

Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter terminreservierung.blutspende.de.

Hinweis: Auf allen DRK-Blutspendeterminen gilt weiterhin die Maskenpflicht.

Blut spenden nach einer Corona-Impfung oder -Infektion

Nach einer SARS-CoV-2-Impfung kann, vorausgesetzt man fühlt sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut gespendet werden. Wer eine symptomfreie Corona-Infektion hatte, darf vier Wochen nach dem Corona-positiven Testergebnis Blut spenden. Nach einer Infektion mit Symptomen darf erst vier Wochen nach Ausheilung Blut gespendet werden.

Weitere Informationen unter www.blutspende.de/corona. Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800 1194911.

Kultur

musiksommer ehingen Klavierduo Neeb

Werke vom Barock bis zur Neuen Musik für Klavier vierhändig und an zwei Klavieren

Samstag, 21. Mai, 20 Uhr, Lindenhalle

Seit ersten gemeinsamen Auftritten in früher Jugend bilden die Geschwister Vincent und Sophie Neeb ein erfolgreiches Klavierduo, dessen künstlerische Entwicklung durch zahl-

reiche Auszeichnungen belegt ist: Einer ihrer ersten Erfolge war der Gewinn des Wettbewerbs beim Internationalen Klavierduo-Festival Bad Herrenalb 2013, verbunden mit einem Auftritt mit dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim. In den folgenden Jahren folgten viele Auftritte und Preise. Seit 2019 sind sie Stipendiaten des Vereins Yehudi Menuhin Live Music Now.



Am Samstag gibt es Tastenzauber mit dem Klavierduo Neeb in der Lindenhalle. Foto: Martin Marmsoler

JVG-Showkonzerte

Johann-Vanotti-Gymnasium Ehingen
Dienstag, 24. Mai und Mittwoch, 25. Mai, jeweils 19 Uhr, Lindenhalle

Mit den traditionellen Showkonzerten präsentiert das Johann-Vanotti-Gymnasium mit über 150 musikaktiven Schülerinnen und Schülern seine breitgefächerte musikalische Ensemblearbeit.

Der Eintritt ist frei. Über eine Spende am Ende des Konzerts würden sich alle Akteure freuen. Die Spende kommt dem Förderverein des Johann-Vanotti-Gymnasiums zugute.

Xenon Saxophon Quartett

„Dedicated to“ Kammermusik vom Feinsten
Donnerstag, 26. Mai, 19 Uhr, Evangelische Kirche Weilersteußlingen

International preisgekrönt, zählt das Xenon Saxophon Quartett zu den jungen Hoffnungsträgern der Kammermusikszene. Seit seiner Gründung im Jahr 2010 führt das Ensemble in kontrastreichen Programmen Altes und Neues zusammen. So erklingen Uraufführungen neben vergessener Musik aus den letzten Jahrhunderten, klassische Streichquartette neben Originalliteratur für Saxophonquartett.

Lukas Stappenbeck (Sopran), Anže Rupnik (Alt), Álvaro Arias (Tenor) und Benjamin Reichel (Bariton) studierten bei Prof. Daniel Gauthier. Sie machten den Master of Music „Kam-

mermusik“ sowie den Master of Music im Hauptfach „Neue Musik“ an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln. Darüber hinaus verdanken sie namhaften Musikern wichtige Anregungen und Erkenntnisse, etwa Günter Pichler vom Alban Berg Quartett, Ulrich Isfort vom Minguet Quartett, Heime Müller, dem ehemaligen Mitglied des Artemis Quartetts, Dirk Mommertz vom Fauré Quartett oder Hans-Dietrich Klaus und Prof. David Smeyers.



Das Xenon Saxophon Quartett präsentiert Kammermusik vom Feinsten. Foto: Agentur

Yale Schola Cantorum & Juilliard415

Benefizkonzert Werke von Copland und Haydn,
Leitung David Hill

Freitag, 27. Mai, 20 Uhr, Lindenhalle

Juilliard415, das ist das Ensemble für historische Aufführungspraxis der berühmten New Yorker Juilliard School. Yale Schola Cantorum ist die auf die Musik des 16. und 17. Jahrhunderts spezialisierte Vokalformation der legendären Yale University. Beide Ensemble zusammen bieten ein außergewöhnliches musikalisches Erlebnis.

In zahlreichen gemeinsamen Projekten haben die Musikerinnen und Musiker ihr harmonisches Zusammenspiel bereits bewiesen und bringen unter der Leitung von David Hill ein Programm nach Ehingen, das eine spannende Brücke zwischen den musikalischen Epochen schlägt. So trifft das Werk „In the Beginning“ des US-amerikanischen Meisters der Moderne Copland auf die universellen Tonschöpfungen von Haydn.

Die weiteren Veranstaltungen des musiksommers Eliot Quartett

„Wien – Die Wiege des Streichquartetts im Wandel“
Sonntag, 29. Mai, 19 Uhr, Lindenhalle

Marialy Pacheco & Joo Kraus

„Duets“ Ein frischer Sound aus traditioneller kubanischer Musik, afro-kubanischen Rhythmen, zeitgenössischem europäischem Jazz und groovigen Clubsounds
Mittwoch, 1. Juni, 19 Uhr, Lindenhalle

Amarcord

„Amerika!“ A-Cappella-Konzert auf höchstem Niveau mit dem Leipziger Vokalensemble amarcord Freitag, 3. Juni, 20 Uhr, Lindenhalle

Musikkabarett Mackefisch

„Brot und Glitzer“ Musikalische Vielesköner und Förder-

preisträger des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg 2021
Sonntag, 5. Juni, 19 Uhr, Lindenhalle

Informationen und Tickets: Kulturamt der Stadt Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, www.kulturamt-ehingen.de / www.reservix.de.



Kurse

Heilpflanzenwanderung in Frankenhofen

Samstag, 28. Mai, 15 bis 18 Uhr, ein Termin
Heilkräuter sind uraltes Kulturgut und wahre Multitalente! Wie man sie richtig sammelt, zubereitet und konserviert, damit sie ihre Gesundheitswirkung optimal entfalten, erfahren Sie bei der Heilkräuter-Wanderung mit der erfahrenen Heilpflanzenpädagogin und Landschaftsgärtnerin Tanja Graf. Beim anschließenden gemütlichen Abschluss wird gemeinsam eine Tinktur zubereitet.

Ruhe im Alltag finden – Entspannungsübungen

Dienstag, 31. Mai, 18.30 bis 20 Uhr, ein Termin
In Ruhe bei sich ankommen, Atem schöpfen, sich spüren und die Energietanks füllen. Den Kopf leeren und leicht werden. Loslassen, sich freuen und fallen lassen und endlich wieder einmal durchatmen.

Jonglieren

Ferienkurs für Kinder ab acht Jahren

Im Kurs lernen die Kinder Jonglieren mit Bällen, Tüchern, Stäben und trainieren das Gleichgewicht auf Balance-Brettern.

Die Kurstermine sind 7., 8., 9. und 10. Juni jeweils von 10 bis 12.30 Uhr.

Die besondere vhs Reihe: Vegane Ernährung Veganer Sonntagsbrunch

Seit langem ist vegane Ernährung ein Trend: die neue Reihe zu veganer Ernährung - „veganer /vontag und veganer Vreitag“ der vhs startet mit dem Kurs „veganer Sonntagsbrunch“ am Montag, 30. Mai von 18.30 bis 21.30 Uhr, ein Termin.

Am Freitag, 15. Juli, geht die Reihe mit dem Kurs „veganes Grillen“ weiter.

vhs online

Fairpachten – Landwirtschaft und Biodiversität

Referent: Jochen Goedecke

Samstag, 18. Juni, 19 bis 20.30 Uhr, ein Termin
Onlinevortrag im Rahmen der Woche der Artenvielfalt. Jede und jeder kann etwas für die Biodiversität, für die Insekten oder Vögel machen. Sei es im eigenen Garten, auf dem Firmenareal oder auf den Äckern und Wiesen. 60 Prozent der landwirtschaftlichen Flächen sind gepachtet, somit kommen die Eigentümerinnen und Eigentümer aus unseren Städten, Dörfern, Kommunen und Kirchengemeinden. Hier steckt viel Potential für Privatpersonen, Kirchen und Kommunen im gemeinsamen Vorgehen mit den Landwirtinnen und Landwirten, etwas für die Biodiversität auf den Agrarflächen zu erreichen.

„Fairpachten“ ist ein kostenfreies Beratungsangebot für alle, die landwirtschaftliche Flächen verpachten und sich mehr Naturschutz wünschen. Dazu werden unter anderem ein Muster-Pachtvertrag und 30 Maßnahmen-Steckbriefe zur Verfügung gestellt. In dem Vortrag und dem gemeinsamen anschließenden Austausch geht es um das NABU-Projekt „Fairpachten“, aber auch um die Landwirtschaft allgemein sowie um Biodiversität in der Landwirtschaft.

Bitte melden Sie sich zu allen Veranstaltungen und Kursen an.

Information und Anmeldung:

Städtische Volkshochschule, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, www.vhs-ehingen.de.

ALB ALLGEMEIN

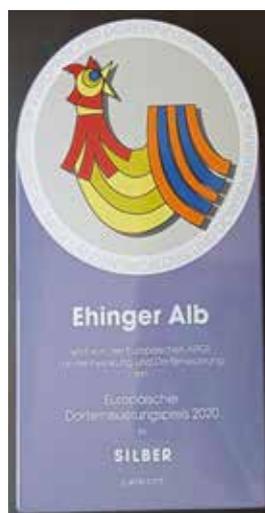


Europäischer Dorferneuerungspreis in Silber



Am Freitag und Samstag vergangene Woche war eine Delegation unserer Ehinger Alb bei der Preisverleihung des Europäischen Dorferneuerungspreises in Hinterstoder in Österreich. Begleitet wurden die zwölf Äbler von Daniel Leuze aus der Abteilung Planung der Stadtverwaltung. Es waren für die Gruppe zwei unglaublich beeindruckende Tage mit sehr schönen Begegnungen und Erlebnissen im Bundesland Oberösterreich.

Die Gewinner des Europäischen Dorferneuerungspreises 2020 kamen aus dem Hofheimer Land, ein Gemeindeverbund von sieben selbstständigen Gemeinden im Frankenland, Bayern.



Die Beurteilung unserer Ehinger Alb fiel durch die Fachjury folgendermaßen aus:

Ehinger Alb, Baden-Württemberg, Deutschland, ein freiwilliger Zusammenschluss von sechs Dörfern, beeindruckt mit herausragendem bürgerschaftlichem Engagement und guter Einbindung der jungen Menschen. Sichtbares Zeichen der Kooperation sind etwa ein gemeinsames Logo und einheitlich gestalteten Begrüßungstafeln. Zentral sind die Projekte rund um den gemeinsamen Biosphärenpark mit dem Besucherzentrum, ortsübergreifenden Themen- und Radwegen sowie Biosphärengrundschule, in der Bewusstseinsbildung hin zum nachhaltigen und ressourcenschonenden Handeln betrieben wird. Ein für die Biodiversität wichtiges und

Diese Metalltafeln werden unsere Ortschaften und die Ortsteile an den öffentlichen Gebäuden oder Plätzen schmücken.

auch identitätsstiftendes Projekt ist die Hochzeitsallee in Dächingen, in der sich ein Obstbaum für jede ansässige Familie befindet. Diversität und gleichzeitig regionale Wertschöpfung können durch Anbau und Vermarktung von Albquinoa und die Züchtung alter Rinderrassen erzielt werden. Die intensive Auseinandersetzung mit dem Motto des Europäischen Dorferneuerungspreises hat schließlich nicht nur zu einer Rückschau, sondern auch zu einer Vorschau geführt, wie man auch künftig gemeinsam lokale Antworten auf globale Herausforderungen finden und die Ehinger Alb „enkeltauglich“ gestalten kann.

Gänsehaut

Sehr beeindruckend war die Teilnahme der drei Dörfer Derna, Mayschoss und Rech, Ortsteile der Verbandsgemeinde Altenahr. Bei diesen Dörfern war die Fachjury noch vor der Flutkatastrophe, wo dann auch Bilder vor und nach der Katastrophe gezeigt wurden, man war nur sprachlos. Sie erhielten einen Sonderpreis zur Ermutigung und diesen drei Dörfern kann wirklich viel Ermutigung für den Wiederaufbau gewünscht werden.



Im Dorfzentrum von Hinterstoder konnten sich die 25 Teilnehmer präsentieren. Hier unsere Mannschaft vor unserem Infostand.



Hier bei der Übergabe des Preises und der Tafel. Von links Erwin Pröll, Landeshauptmann a.D. und Vorstand der ARGE, Thomas Stelzer, Landeshauptmann Oberösterreich, Josef Huber, Ortsvorsteher, Daniel Leuze, Stadtverwaltung, Johanna Mikl-Leitner, Landeshauptfrau Niederösterreich, Theres Friewald-Hofbauer, Geschäftsführerin der Europäische ARGE Landentwicklung Dorferneuerung.



Stolz präsentiert die Alb-Abordnung vor der Hösshalle in Hinterstoder ihren Preis. Von links: Daniel Leuze, Thomas Weißenberger, Gerda Huber, Franz Denzel, Rita Huber, Natalie Scherb, Luis Rauscher, Berthold Stiehle, Holger Hoss, Rolf Scherb, Susi Stiehle, Josef Huber und Josef Missel.

Nach der Preisverleihung am Freitagabend bekam die Gruppe am Samstagvormittag zwei sehr interessante Führungen in Hinterstoder bevor dann um 13 Uhr die Verabschiedung war und anschließend die Heimreise angetreten wurde. Es war der Gruppe eine Ehre, die Ehinger Alb, die Stadt Ehingen, den Alb-Donau-Kreis und das Land Baden-Württemberg als einziger Vertreter von dort bei diesem besonderen Anlass zu vertreten.

Die Ortsvorsteher der Ehinger Alorteile

ORTS- UND VEREINSNACHRICHTEN



Altsteußlingen mit Briel

Ortsvorsteher Josef Huber, Tel. 07395 328
E-Mail: ov.altsteusslingen@ehingen.de



Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Wegen dem Feiertag „Christi Himmelfahrt“ entfällt die Sprechstunde kommende Woche.

Terminvereinbarungen sind jederzeit möglich.

Herzlichen Glückwunsch!

Berthold Rechtsteiner durfte letzte Woche seinen 80. Geburtstag zusammen mit seiner Familie und seinen Freunden feiern. Ortsvorsteher Josef Huber überbrachte

dem Jubilar die Glückwünsche der Heimatgemeinde und die von Oberbürgermeister Alexander Baumann mit einem kleinen Präsent. Viele Jahre war Berthold Rechtsteiner gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderates und hat somit in dieser Zeit nicht nur die Kirche, sondern auch die Heimat mit gestaltet, dafür sind wir ihm sehr dankbar. Auf diesem Wege wünschen wir ihm nochmals alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Altsteußlingen

Einladung zur Wanderung

Der Schwäbische Albverein Altsteußlingen wandert am Sonntag, 22. Mai, von Ringingen aus auf dem Orchideenweg nach Vohenbronnen. Die Strecke ist gut begehbar und etwa 4,5 Kilometer. Wir treffen uns um 13.30 Uhr in Ringingen in der Hetzenstrasse bei Emma. Einkehr ist in Pappelau geplant. Wanderführerin ist Emma Schneck. Gäste zum Mitwandern sind herzlich eingeladen.



Dächingen

Ortsvorsteher Alfons Köhler, Telefon 07395 1218
E-Mail: ov.daechingen@ehingen.de

Informationen aus dem Ortschaftsrat

Besichtigung der Erweiterung unseres Kindergartens „Albstrolche“ in Dächingen

Im Rahmen der letzten Ortschaftsratsitzung besichtigten die Ortschaftsräte und einige interessierte Mitbürger den erweiterten Kindergarten. Die Erweiterung um eine vierte Gruppe war zum einen wegen der steigenden Kinderzahlen auf der Ehinger Alb, aber auch wegen der Aufnahme von Kindergartenkindern unter drei Jahren dringend notwendig. Als einer der ersten städtischen Kindergärten konnte diese Erweiterung zügig durchgezogen werden. Diese Erweiterung war nur deshalb so zügig möglich, da unser Musikverein zum Wohle aller Albkinder einen seit fast dreißig Jahren genutzten Proberaum zur Verfügung stellte. Die Umbaumaßnahmen umfassten nicht nur einen vierten Gruppenraum, sondern es wurden auch alle benötigten sanitären Anlagen sowohl für die Kinder, wie auch für das Personal entsprechend zeitgemäß ausgebaut und erneuert. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an den Musikverein für die zur Verfügungstellung des notwendigen Gruppenraumes, vor allem auch für unsere Albkinder. So werden nach und nach die vierte Gruppe in Betrieb gehen und somit alle Kinder der Ehinger Alb einen entsprechenden Kindergartenplatz erhalten können.

Doch die nächste Baustelle ist schon wieder in Vorbereitung. So soll ab dem Sommer im gesamten Kindergartengebäude eine coronakonforme Lüftungsanlage eingebaut werden. Diese soll die Sicherheit und Gesundheit unserer Kinder insgesamt unterstützen und gewährleisten. Jedoch ist dies nicht ohne größere Baumaßnahmen möglich. Wir bedanken uns schon jetzt für das Verständnis und die Rücksichtnahmen für die notwendige Herausforderung. Unsere Kinder sind es allemal Wert.



Besichtigung des Kindergartens.

Übergabe der verlagerten Musikvereinsräume

Im Zuge der Erweiterung um eine vierte Gruppe gab unser Musikverein einen seiner genutzten Räume für unsere Albkinder ab. Hierfür wurde die angrenzende Garage für die Nutzung vorbereitet. Durch einiges an Eigenleistung konnten hier mit Unterstützung der Stadt Ehingen neue und sanierte Räumlichkeiten geschaffen werden. Diese sind dringend notwendig für die umfangreiche Jugendausbildung und Jugendarbeit. Hier wird die Basis für eine erfolgreiche Vereins- wie auch Gemeindearbeit geschaffen. Hier einen großen Dank an die vielen helfenden Hände der Musikvereinsmitglieder.



Übergabe Musikverein.



Katholischer Frauenbund Dächingen

Einladung für alle Bürger zum Fest an der Hochzeitsallee

Zusammen mit der Ortsverwaltung laden wir Euch alle, Eure Familien und Freunde recht herzlich zum Fest an der Hoch-

zeitsallee ein am Sonntag, 22. Mai, 14.30 Uhr am Stegbrunnen beim Riedgraben, danach in Paul's Garten (Gräter Paul – Obstbaumwiese östlich von Dächingen). Die Jugendkapelle wird das Fest umrahmen, unser Ortsvorsteher Alfons Köhler sowie unsere Vorsitzende Sabine Springer ein paar Worte dazu sagen. Mehrere Ehepaare werden noch ihren Hochzeitsbaum einpflanzen. Zur gemütlichen Umrahmung bieten wir Kaffee, Getränke und „Handgebäck“ salzig oder süß an. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag, bei Regen wird das gemütliche Beisammensein in den Gemeinderaum (beim Rathaus) gelegt.

Team Frauenbund Dächingen
Vorsitzende Sabine Springer



Erbsetten mit Unterwilzingen und Vogelhof

Ortsvorsteher Josef Missel, Telefon 07386 316
E-Mail: ov.erbstetten@ehingen.de

Glückwünsche zum Geburtstag



Unser Mitbürger Anton Neubrand feierte am Montag, 9. Mai, bei ordentlicher Gesundheit seinen 80. Geburtstag. Ortsvorsteher Josef Missel überbrachte dem Jubilar die persönlichen sowie die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinden Erbsetten und Unterwilzingen. Von der Stadt Ehingen erhielt er ein Weingeschenk. In seinem schriftlichen Gruß gratulierte Oberbürgermeister Alexander Baumann auf das Herzlichste und wünschte ihm für das kommende Lebensjahrzehnt alles Gute sowie persönliches Wohlbefinden.

Wir wünschen Anton Neubrand für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und Gottes Segen auf seinem weiteren Lebensweg.

Blühwiesenmischungen

Für Erbsetten und Unterwilzingen stehen die Blühwiesenmischungen wieder zur Verfügung und können bei der Ortsverwaltung abgeholt werden. Die Saatgutmenge ist etwa fünf Gramm pro Quadratmeter.

Bitte abmessen, wieviel benötigt wird.



Freiwillige Feuerwehr Erbsetten

Hauptversammlung



Am Samstag, 7. Mai, traf sich die FFW Ehingen Abteilung Erbsetten-Unterwilzingen zur Hauptversammlung für 20/21 mit Neuwahlen im Dorfgemeinschaftsraum in Erbsetten. Ursprünglich war die Versammlung im Januar angesetzt, konnte wegen der Corona-Pandemie und den Beschränkungen jetzt erst durchgeführt werden. Abteilungskommandant Markus Tress begrüßte als Gäste von der Stadt Ehingen, Ordnungsamtsleiter Philipp Theiner, den Stadtbrandmeister Oliver Burget und Ortsvorsteher Josef Missel sowie die Feuerwehrkameraden der Wehr.

Die Freiwillige Feuerwehr Erbsetten hat aktuell eine Personalstärke von 17 Kameraden. 20/21 wurde die Feuerwehr Erbsetten fünf Mal zu Einsätzen gerufen.

Schriftführer Thomas Hoss berichtete anschließend von den Aktivitäten der Wehr in den letzten zwei Jahren. Dem Kassier Martin Willbold konnte durch die Kassenprüfer Markus Häbe und Holger Hoss eine korrekte Kassenführung bestätigt werden. Alle Funktionsträger wurden im Anschluss einstimmig entlastet.

Der neue Ordnungsamtsleiter Philipp Theiner überbrachte Grüße des Oberbürgermeisters Alexander Baumann. Stadtbrandmeister Oliver Burget bedankte sich bei den Feuerwehrkameraden für die geleistete Arbeit. Ortsvorsteher Missel ergriff anschließend das Wort und sprach der Feuerwehr seinen Dank für die Leistungen der beiden Jahre aus und spielte dabei auch auf die Tätigkeiten für das Dorfleben an.

Nach den Grußworten folgten die Wahlen, die von Ordnungsamtsleiter Theiner durchgeführt wurden. Abteilungskommandant Tress stellte sich zur Wiederwahl und wurde von den wahlberechtigten Feuerwehrkameraden ohne Gegenstimme im Amt bestätigt. Als sein Stellvertreter wird ihn weiterhin Lars Schreiter unterstützen, welcher ebenfalls ohne Gegenstimme ins Amt gewählt wurde. Als neuer Schriftführer wurde Stefan Schuler und als Kassier Martin Willbold gewählt. Die Beisitzer sind Helmut Durst, Georg Missel und Daniel Kloker.

Anschließend nahm Stadtbrandmeister Burget und Abteilungskommandant Markus Tress die Beförderungen und Übergabe von Lehrgangsurkunden vor.

Zum Oberbrandmeister wurde Markus Tress und zum Oberfeuerwehrmann Helmut Durst, Stefan Schuler, Georg Missel

und Markus Häbe befördert. Den Atemschutzausbilderlehrgang an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal legte Markus Tress erfolgreich ab. Den Truppmann Teil 1 Lehrgang haben Bjorn Pirsich und Fabian Neubrand erfolgreich bestanden.

Zum Abschluss an die Versammlung wurde Thomas Hoss und Florian Haible, die sich nicht mehr zur Wahl stellten, ein kleines Dankeschön für zehn Jahre Ausschusstätigkeit, überreicht.



Frankenhofen mit Tiefenhülen

Ortsvorsteherin Jutta Uhl, Telefon 07395 337
E-Mail: ov.frankenhofen@ehingen.de

Weiß-Flecken-Förderprogramm

Wir sind mit dabei im Bundesprogramm und in der Gebiets-erweiterung mit beiden Ortschaften. Jetzt bekommt jeder Haushalt einen Glasfaseranschluss bis ins Haus. Danke an Jürgen Schneider, vom Tiefbauamt der Stadt Ehingen, für diese hervorragende Arbeit. Über die weiteren Schritte was, wann, wo und wie, informieren wir sobald es wieder Neuigkeiten gibt. Ein beachtliches Fördervolumen von 45 Millionen Investitionssumme für die Infrastruktur der Großen Kreisstadt Ehingen an der Donau, welches hier geschultert wird. Als nächste Baumaßnahme bekommt unser RÜB im Öschelbronn einen Glasfaseranschluss.

Frühe Sammlung gelungen

Ein ganz besonderes Dankeschön den fleißigen jungen Männern der Landjugend für das frühe sammeln von Altpapier und Kartonagen. Ihr seid spitze.....weiter so.

Wozu so ein Festplatz gebraucht wird:

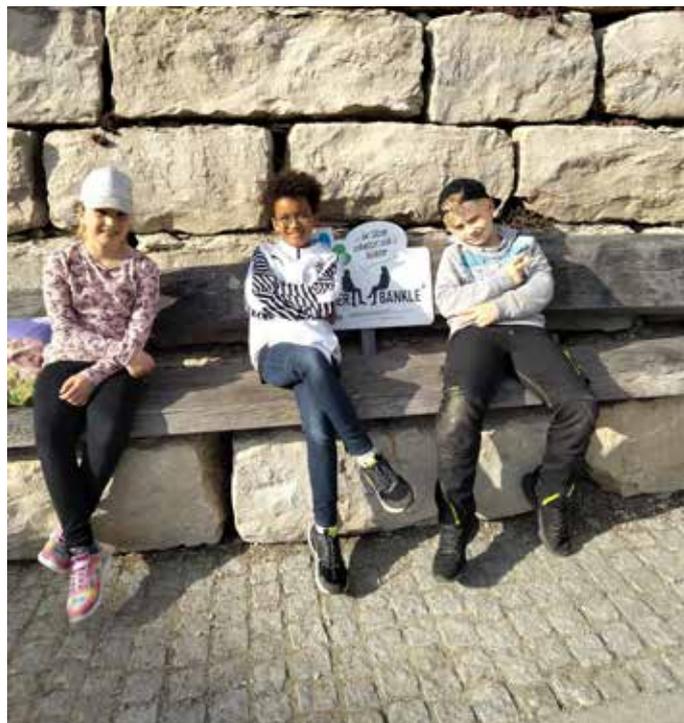
Kaum war das Festzelt am vergangenen Dienstag wieder abgebaut, rollten am Donnerstag gleich die Baumaschinen für den Glasfaserausbau an. Schnurstracks haben die Männer die Trasse gebaut und das Leerrohr verlegt.

Jetzt gehen sie erstmal wieder für eine Woche nach Hause nach Litauen zu Ihren Familien und machen für eine Woche Urlaub. Danach geht es weiter mit dem Ausbau.



Schwätzbänke genutzt

Und wenn es einfach nur so zum Ausruhen ist, haben sich unsere drei Erstkommunionkinder Emma Rieder, Noah Biesinger und Luca Frasci gedacht und haben gleich nach dem Erstkommunionunterricht auf dem Bänkle ausgeruht.



Es grünt und blüht so wunderbar

auf unserer Gemarkung, sodass man einfach ab und zu mal innehalten muss, um alles zu erblicken. So ging es mir als ich kürzlich auf dem Weg nach Sondernach gefahren bin. Danke an Dich lieber Alfons Mayer für dieses schöne Feldkreuz und die Bepflanzung. Gerade besonders schön mit Schlüsselblumen oder den „Madengala“ wie man sie auf schwäbisch bezeichnet.



Lüftungsanlage für unsere Grundschule

Am vergangenen Donnerstag wurde in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik die Vergabe für den Einbau einer Lüftungsanlage in unsere Grundschule in Frankenhofen einstimmig von den Gemeinderäten beschlossen.



Musikverein Frankenhofen e.V.

Generalversammlung des Musikvereins

Am vergangenen Freitag, 13. Mai, fand im Musikerheim des Musikvereins Frankenhofen die diesjährige Generalversammlung statt. Neben den Berichten der Funktionären wie,

- dem Ersten Vorstand
- dem Zweiten Vorstand
- dem Kassier
- den Kassenprüfern
- dem Schriftführer
- dem Dirigenten
- dem Jugenddirigenten

- dem Jugendleiter
- Bestätigung des Jugendsprechers

fanden dieses Jahr auch die Wahlen der gesamten Vorstandschaft statt.

An diesem Abend wurde Matthias Fundel zum Ersten Vorstand von allen Wahlbeteiligten einstimmig, sowie Veronika Schmuker zum Zweiten Vorstand ebenfalls einstimmig gewählt. Des Weiteren wurden Vanessa Baier als Schriftführerin und Daniel Aierstock als Kassier neu in die Posten gewählt. Kathrin Ziegler blieb einstimmig als Jugendleiterin in ihrem Posten, ebenso wurde Sina Locher von der Jugend wieder als ihre Jugendsprecherin gewählt und von den Anwesenden der Generalversammlung bestätigt.

Als Aktive Beisitzer wurden Liane Huchler, Verena Bohner, Tobias Schmuker, Alexander Seele, Anna Göhler und Lothar Portugall in die neue Vorstandschaft gewählt und als Passive Beisitzer Michael Streibl und Daniel Faßnacht. Als Kassenprüfer stellten sich Silke Wessel und Stefan Kloker wieder zur Wahl.

Zum Abschluss bedankte sich Jutta Uhl, die 22 Jahre lang die Erste Vorständin des Musikverein Frankenhofen war und eine ausdrucksvolle Arbeit dabei leistete, diejenigen, die sie immer tatkräftig unterstützt haben, insbesondere ihrer Familie.



Die neue Vorstandschaft des Musikvereins Frankenhofen mit ihrem Vorsitzenden Matthias Fundel (vorne Mitte).



Granheim

Ortsvorsteher Franz Denzel, Telefon 07395 322
E-Mail: ov.granheim@ehingen.de



SV Granheim 1953 e.V.

Bericht zur Jahreshauptversammlung 2022

Der SV Granheim lud am vergangenen Freitag, 13. Mai, zur Jahreshauptversammlung. Über 30 Mitglieder folgten dem Ruf und fanden sich im Sportheim in der Albhalle ein. Nach der Begrüßung der Gäste und der Totenehrung durch Markus Platt, berichtete Marcel Wohlleb kurz von den Veranstaltungen des vergangenen Jahres. Der Verein konnte wieder

eine Jugendfreizeit auf Burg Derneck anbieten. 35 Kinder konnten sich dort an drei Tagen beim Wandern und Basteln austoben.

Im August fand ein, Corona-bedingt vereinsinternes, Elfmeterturnier statt, bei dem neun Mannschaften aus den unterschiedlichsten Abteilungen antraten. Am 11. September 2021 führte der Verein, als Ersatz für die abgesagte Kirbe, einen Wäs-Verkauf im Backhaus durch. Hierbei konnten alle 416 bestellten Wäs/Pizzen und 70 Laib Brot pünktlich ausgegeben werden. Der Tag des Kinderturnens am 13. November 2021 bot Kindern die Möglichkeit, sich an acht Stationen in der Alb-Halle zu bewegen und eine Medaille und Urkunde zu erhalten. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Am 9. April wurde, nach dem großen Erfolg im September, erneut ein Wäs-Verkauf organisiert. Dieser lief ebenfalls wieder sehr gut und man konnte sogar 438 Wäs/Pizzen und 74 Laib Brot an die zufriedene Kundschaft bringen.

Nach dem Blick zurück wanderte das Augenmerk nun auf die in diesem Jahr noch geplanten Veranstaltungen und Aktivitäten. So wird nach langer Pause am 25. und 26. Juni wieder ein Backhausfest in Granheim veranstaltet. Am Samstagabend wird eine Schlagerband mit DJ für Stimmung sorgen, am Sonntag treten zunächst „Dreier-Blech und Quetsche“ auf und am Abend spielt der MV Mündingen. Ein Elfmeterturnier ist für den 1. Juli angesetzt. Am 10. und 11. September wird der SV Granheim mit einem Stand auf der Kirbe in Ehingen vertreten sein und Wäs, Pizza und Brot verkaufen. Auch die Jugendfreizeit auf Burg Derneck wird wieder durchgeführt, diesmal vom 16. bis 18. September. Ob der SV Granheim in diesem Jahr erneut am Tag des Kinderturnens teilnimmt, muss noch besprochen werden. Ebenso ist noch unklar, ob der Verein, wie vor der Pandemie üblich, wieder ein Hallenturnier für Jugendteams an einem Wochenende im November oder Dezember in Ehingen austrägt. Den Abschluss des Kalenderjahres 2022 bildet dann die Weihnachtsfeier am 17. Dezember, die nach zweimaliger Absage endlich wieder stattfinden kann. Abschließend dankte Marcel Wohlleb noch allen am Vereinsleben beteiligten Personen und besonders Markus Platt, da dieser sich, trotz seines Wohnorts München, im Vorstand des Vereins engagiert hat und immer präsent war.

Der anschließende Bericht des Vorstands für Finanzen, Matthias Grab, zeichnete ein erfreuliches Bild. Der Verein steht, trotz aller Widrigkeiten durch die Corona-Pandemie, finanziell auf sicheren Beinen. Die einzelnen Sportabteilungen verzichteten auf ihre jeweiligen Berichte, da im letzten Jahr viele Einschränkungen durch die Pandemie gegeben waren. Die Mitgliederzahl des SV Granheim ist weiterhin stabil, man zählt zurzeit über 600 Mitglieder. Die Kassenprüfer Julia Auerswald und Simon Frenz bestätigten eine von Matthias Grab vorbildlich geführte Kasse. Die Entlastung der Kassenprüfer und der Vorstandschaft konnte so problemlos beschlossen werden.

Bei den anschließenden Wahlen, die von Ortschaftsrat Markus Fischer durchgeführt wurden, wurde Christoph Späth erneut zum Vorstand für Sportbetrieb gewählt. Die bisherigen Beisitzer Ralf Meyer, Andreas Rapp und Michael Reiser wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Auch Julia Auerswald und Simon Frenz durften sich über ihre einstimmige Wiederwahl freuen. Lediglich für das Amt des Vorstands für Öffentlichkeitsarbeit, welches Markus Platt frei-

gab, konnte mangels Bewerber kein Nachfolger gefunden werden. Die Bestätigung der Abteilungsleiter Reinhold Oßwald (Fußball), Melanie Münch (Tennis), Silvia Mayer (Kinderturnen), Christina Huber (Fitness Frauen) und Lorenz Klöble (Männerturnen) erfolgte ebenfalls einstimmig.

Abschließend bedankte sich Markus Platt noch bei Bettina Uhl für über 20 Jahre Kinderturnen und bei Else Broß, die 40 Jahre lang die Trikots der Fußball-Herren gewaschen und gepflegt hat.

Martin Münch
Schriftführer



Matthias Grab, Markus Platt, Christoph Späth und Marcel Wohlleb

Abteilung Fußball - Damen



Wir lassen im Stadion in Bad Saulgau keinen Zweifel an unserer Position an der Tabellenspitze aufkommen Landesliga

FV Bad Saulgau – SV Granheim 1:5 (0:2)

Tore: 0:1 Marion Rieder (32.), 0:2, 0:4 Lisa Pfänder (44., 59.), 0:3 Petra Stöckler (ET., 48.), 1:4 Luka Restle (71.), 1:5 Franziska Uhl (82.).

Trotz sommerlicher Temperaturen konnten wir von Beginn an das Heft in die Hand nehmen und den Gastgeber FV Bad Saulgau unter Druck gesetzt. Wir mussten uns jedoch in Geduld üben, denn die Heimelf versuchte von Beginn an auf Zeit zu spielen. Durch die vielen Spielverzögerungen versuchte Bad Saulgau uns aus dem Rhythmus zu bringen - doch ohne Erfolg. Wir blieben davon unbeeindruckt und überzeugte durch gute Spielzüge mit Torerfolgen. So war es Bone die in der 32. den Grundstein für den Granheimer Sieg mit ihrem Tor legte. Lisa erhöhte kurz vor der Halbzeitpause auf 2:0. Nach Wiederanpfiff zeichnete sich ein ähnliches Bild wie in den ersten 45. Minuten ab.

Nach einem Eigentor war es erneut Lisa die uns den vierten Treffer erzielte. Die Einwechslung von Luka Restle brachte frischen Wind in das Spiel der Heimmannschaft und damit auch der Anschlusstreffer in der 71. Minute. Franzi schob in der 82. Minute zum Endstand von 5:1 ein. Bis auf den Gegentreffer zeigten wir eine überzeugende Vorstellung und stehen weiterhin an der Tabellenspitze.

Am Sonntag empfangen wir auf heimischem Rasen den FC Rottenburg. Spielbeginn ist um 11 Uhr.



Dani Windauer am Ball hat alles im Griff gegen ihre Gegenspielerin in Rot.

Kreisliga

SV Granheim II – SGM Bergemer SV/Altheim II – abgesetzt
 Das Spiel wurde von der SGM Bergemer SV/Altheim II kurzfristig abgesagt und 3:0 für uns gewertet. Am Samstag sind wir zu Gast bei der SGM Griesingen/Munderkingen. Spielbeginn ist um 17 Uhr.

Abteilung Fußball - Herren

Überraschung gegen Türkgücü knapp verpasst

TSV Türkgücü Ehingen – SV Granheim 6:4 (1:3)
 Tore: 1:0 n.n (14.), 1:1 Marvin (18.), 1:2 Marvin (20.), 1:3 Paule (40.), 2:3 n.n (54.), 3:3 n.n (59.), 3:4 n.n (61.), 5:3 n.n (65.), 5:4 Max (78.), 6:4 n.n (87.).

Eine motivierte SVG Elf wurde von Coach CR7 und Osse aufgestellt und konnte zeitweise mehr als gut mithalten. Ein schneller Rückstand konnte durch einen eiskalt versenkten Elfmeter von Marvin egalisiert werden. Damit begann die beste Phase von uns und wir konnten direkt nachlegen. Mit blitzsauberen und schnellen Angriffen konnten wir zuerst durch Marvin 2:1 und danach durch Paule 3:1 in Führung gehen. Mit der Führung ging es in die Halbzeit und die Erwartungen waren hoch, wurden aber nach der Halbzeit nicht mehr erfüllt. Türkgücü dreht das Spiel per Kopfballtor, Elfmeter und zwei weiteren Toren aus dem Spiel. Ein Anschlusstreffer durch Max, der mit Wille nachsetzte und einen Abstauber versenkte, half nicht mehr das Spiel spannend zu machen. Kurz danach wurde der Entstand von 6:4 erzielt.

Bei dem heißen Wetter war leider nur eine Halbzeit mit Engagement und Power drin. Schade darum, aber geärgert haben wir den Tabellenzweiten um jede Wette!

Nächsten Sonntag empfangen wir den SV Unlingen mit Ex-Kicker Andy Fischer in ihren Reihen. Wir freuen uns auf ein faires Match um 13.15 Uhr beziehungsweise 15 Uhr in Granheim.

Heimspiele:

Herren-Reserve

Sonntag, 22. Mai, um 13.15 Uhr, SV Granheim - SV Unlingen

Herren

Sonntag, 22. Mai, um 15 Uhr, SV Granheim - SV Unlingen

Abteilung Fußball - Jugend



Auswärtsspiele:

D-Junioren

Samstag, 21. Mai, um 18.15 Uhr, TSV Riedlingen I - SGM Granheim

B-Juniorinnen

Samstag, 21. Mai, um 16 Uhr, SV Baltringen - SV Granheim

Heimspiele:

D-Junioren

Samstag, 21. Mai, um 14.45 Uhr, SGM Granheim - FV Bad Schussenried

C-Junioren

Samstag, 21. Mai, um 15.30 Uhr, SGM Granheim - SGM Dürmentingen, Spielort: Mehrstetten

Mundingen
 Ortsvorsteher Rolf Scherb, Telefon 07395 325
 E-Mail: ov.mundingen@ehingen.de



Dienststunde in Mundingen

Unsere Dienststunde findet montags ab 20.15 Uhr statt. Bitte nur mit Maske. Ich freue mich über jeden Besuch.

Gerne könnt Ihr mich auch unter der Telefonnummer 07395 325 oder per E-Mail ov.mundingen@ehingen.de erreichen.

Rolf Scherb
 Ortsvorsteher

Marchtal-Bike-Marathon am 21. Mai

Liebe Mitbürger in Mundingen,

auch wir gehen mit unserem Marchtal-Bike-Marathon dieses Jahr wieder an den Start. Nach zweijähriger Pause freuen wir uns am Samstag, 21. Mai, unser Mountainbike-Rennen wieder durchführen zu können. Der Ablauf des Rennens ist mit Ausnahme einer kleinen Streckenänderung im Bereich Lauterach Wolfstal wieder gleich wie in den letzten Jahren.

Behinderung des Verkehrs innerorts:

Wie in Obermarchtal und Lauterach müssen auch in der Region Mundingen leider Straßen für ein paar Stunden gesperrt werden. Dies sind folgende Straßen:

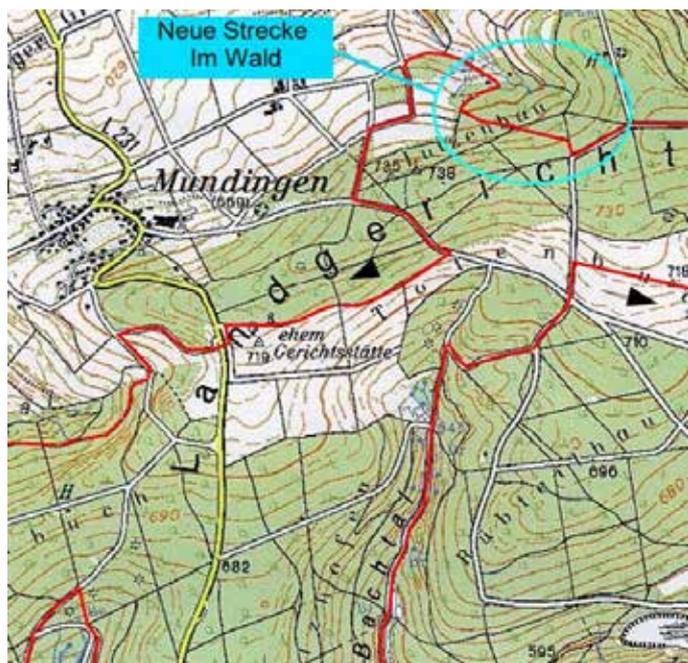
Gesperrte Strecken in der Region:	etwa von bis:
Ortsdurchfahrt in Lauterach	12.30 bis 13.45 Uhr
Kreisstraße K 7339	
von Lauterach nach Emeringen	13.15 bis 17 Uhr
Landstrasse L 231	
von Lauterach bis Mundingen	13 bis 17 Uhr
Waldwege im Landgericht, nördlich von Mochental bis einschließlich Wolfstal	13 bis 17 Uhr
Ortsverbindungsstraße von Mundingen nach Kirchen	13 bis 17 Uhr

Die Straßen nach Erbstetten und nach Dächingen werden nicht gesperrt.

Wir bitten Sie bereits jetzt diese zu Berücksichtigen. Für die Behinderungen und die Sperrungen bitten wir Sie um Verständnis. Wir bedauern, diese Unannehmlichkeiten und hoffen vielmehr, dass Sie als Zuschauer an die Strecke kommen und Spaß am Rennen haben.

Streckenverlauf im Bereich Mundingen

Die rund um Mundingen befahrene Strecke ist ca. von 13 bis 17 Uhr gesperrt.



Zur Teilnahme am Rennen unter dem Motto „Fahren für den guten Zweck“ möchten wir Sie natürlich auch herzlich einladen. 5 Euro je Teilnehmer gehen an die Tansania-Kinderhilfe der Vinzenterinnen vom Kloster Untermarchtal, an den Mukoviszidose-Förderverein Ulm und an den Förderkreis für tumor und leukämiekrankte Kinder e.V. Es werden wieder drei verschiedene Streckenlängen angeboten: Kurzstrecke, Südschleife, 19 Kilometer, Mitteldistanz-Strecke, Südschleife + Nordschleife, 54 Kilometer, Langdistanz-Strecke, Südschleife + zwei Mal Nordschleife, 76 Kilometer. Außerdem wird es auf der Mitteldistanz eine eigene E-MTB Klasse geben. Start für alle drei Kategorien ist am Klostertorbogen.

Kurzstrecke:

Die Südschleife ist auch für Ungeübte gut machbar und bietet auch schon einen landschaftlichen Genuss vorbei an vielen Sehenswürdigkeiten. Sie führt erst entlang des Alfredstals, dann zum Soldatenfriedhof, zum Dachsberg und zu den Schwedenhöhlen. Dann gehts dem Marchbach folgend durchs „Paradies“ wieder zurück nach Obermarchtal.

Mitteldistanz- und Langdistanz:

Die Mitteldistanz- und Langdistanzteilnehmer befahren ebenfalls erst die Südschleife und durchqueren dann den Ort in Richtung Lautertal und Alb auf die Nordschleife. Diese führt gleich wie letztes wieder auf die Alb, hoch zum Sauberg, vorbei an Mochental, aufs Landgericht nach Mundingen und über Lauterach und den Hochberg wieder

zurück. Die Langdistanzfahrer starten als erste Gruppe um 12 Uhr beim Klostertorbogen, die Mitteldistanzfahrer folgen als zweite Gruppe um 12.20 Uhr, anschließend startet die E-MTB Klasse um 12.40 Uhr und zum Abschluss starten die Kurzstreckenfahrer um 13 Uhr.

Die Anmeldung per Internet ist noch bis zum 19. Mai möglich. Danach sind am Samstagmorgen noch Nachmeldungen in der Turnhalle möglich. Die Startnummernausgabe findet ebenfalls in der Turnhalle statt.

Befahrene Wege:

Die Strecken bestehen aus Feld- und Waldwegen sowie einigen Abschnitten Asphaltstraßen. Insbesondere die Kurzstrecke kann auch mit normalen Fahrrädern befahren werden. Die Räder sollten mit Gangschaltung und gutem Reifenprofil ausgestattet sein, Rennräder mit schmalen Reifen sind nicht geeignet.

Streckensicherung:

Die befahrenen Wege sind ausgeschildert und mit Absperrbändern gekennzeichnet. An Kreuzungen oder Straßenüberquerungen stehen Streckenposten. Das Rennen und die dafür notwendigen Straßensperrungen sind behördlich genehmigt.

Vierter Marchtaler KIDS-RACE

Nach dem tollen Erfolg in den ersten Jahren bieten wir auch dieses Jahr wieder etwas ganz Besonderes für den Mountainbike-Nachwuchs von sieben bis zwölf Jahren an. Auf einem Rundkurs von etwa einem Kilometer Länge können die Jüngsten erste Erfahrungen bei einem Mountainbike-Rennen sammeln, während bei den Älteren sicher schon richtiges RACE-Feeling aufkommen wird. Im Vordergrund steht dabei der Spaß am Mountainbiken, ganz nach dem Motto „Dabei sein ist alles“. Gleichzeitig sollen die Teilnehmer aber trotzdem die Möglichkeit haben sich gegenseitig zu messen und einen gewissen Ehrgeiz zu entwickeln.

Folgenden Altersklassen werden angeboten

10 Uhr: Speed Racers, U13 (Jahrgänge 2010 und 2011), sechs Runden etwa sechs Kilometer

10.30 Uhr: Crazy Riders, U11 (Jahrgänge 2012 und 2013), drei Runden etwa drei Kilometer

10.50 Uhr: Powerflitzer, U9 (Jahrgänge 2014 und 2015), zwei Runden etwa zwei Kilometer

Ältere Kinder und Jugendliche starten zusammen mit den Erwachsenen auf der Kurzstrecke. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Kinder der oben genannten Altersklassen nicht auf der Kurzstrecke starten dürfen.

Weitere Infos auch im Internet unter:

www.marchtal-bike-marathon.de, Sportvereinigung Obermarchtal, Jürgen Flach, Telefon 0172 7683485.





Musikverein Mündingen

Mündinger Waldfest vom 26. bis 30. Mai

Wir freuen uns, Sie beim diesjährigen Waldfest begrüßen zu dürfen!

Waldfest Mündingen

26. Mai - 30. Mai '22

Donnerstag, 26. Mai 2022 10.30 Uhr VATERTAGSFRÜHSCHOPPEN mit OBERKRÄINER POWER 16.30 Uhr kleine Besetzung Musikverein Dächigen	Samstag, 28. Mai 2022 GROSSER PARTY- UND TANZABEND mit Time Square right time - right place - right music Einlass ab: 19.30 Uhr Beginn: 20.30 Uhr	
Sa. 28. Mai 2022 von 8.00 Uhr - 15.00 Uhr Anmeldung & Info unter www.mv-muendingen.de flohmarkt@mv-muendingen.de Tel.: 07375-777 oder 0174-3272864	So. 29. Mai 2022 9.30 Uhr Festgottesdienst 11.00 Uhr Frühschoppen mit dem MV Zell-Bechingen Mittagessen im Zelt 14.30 Uhr Blasmusik Non-Stop! mit dem MV Zainingen	Mo. 30. Mai 2022 14.00 Uhr Seniorennachmittag & Kinderfest mit Spielen, Kaffee & Kuchen 19.30 Uhr Festausklang mit dem MV Rottenacker Showtanz der Jazztanzgruppen Lauterach

Achtung! Änderung des Aufbau-Termins

Liebe Helfer, dieses Jahr findet der Zeltaufbau ausnahmsweise nicht wie gewohnt am Dienstag (24. Mai) statt, sondern bereits am Samstag (21. Mai) um 7 Uhr. Für weitere Aufbauarbeiten und „Feinschliffe“ werden Dienstag und Mittwoch ab 16 Uhr vorgesehen.

Vorab vielen Dank an alle Helfer!

Freie Plätze am Zeltflohmarkt

Für den Zeltflohmarkt am Waldfest-Samstag sind noch freie Ausstellerplätze verfügbar. Die Standgebühr beträgt 10 Euro je Garnitur, der Aufbau beginnt ab 6.30 Uhr.

Weitere Information und Anmeldung unter flohmarkt@mv-muendingen.de oder 07375 777.

Ihr Musikverein Mündingen



Kirchen mit Stetten, Schlechtenfeld Deppenhäuser, Mühlen & Mochental

Ortsvorsteher Roland Hess, Telefon 07393 2240
E-Mail: ov.kirchen@ehingen.de

Wetterregel

Donner und Fröste im Wonnemond, Müh' und Arbeit wenig lohnt.

Lebensweisheit

„Wenn dich jemand immer wieder verletzt, frag dich nicht, warum er das macht, sondern warum du es immer wieder zulässt.“

- Unbekannt -

MACHEN SIE AUF SICH AUFMERKSAM ...

... MIT EINER ANZEIGE IN IHREM MITTEILUNGSBLATT!

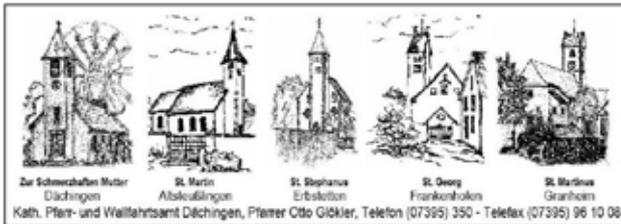


NAK ■ VERLAG

Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684 · nak.ulm@n-pg.de

Mehr Sicherheit für alle. Dank „Tempo 30“

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

**6. Sonntag der Osterzeit 22.05.-28.05.2022/21**

Samstag, 21.05.2022 Sa der 5. Osterwoche
Kollekte am Wochenende: 102. Katholikentag 2022
Hl. Hermann Josef, Hl. Christophorus Magallanes u. Gefährten;
Frankenhofen 19.00 Uhr Vorabendmesse
f.† Berta Kräutle u. verst. Angeh.;

Sonntag, 22.05.2022 **6. Sonntag der Osterzeit**
Granheim 8.00 Uhr Abgang der Hagelpro-
zession nach Dächingen
Dächingen 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Erbsetten **10.30 Uhr** Eucharistiefeier
Altsteußlingen 19.00 Uhr Maiandacht bei der Kapelle
Maria am Weg (bei Regenwetter in der Pfarrkirche)
Briel 19.00 Uhr Maiandacht
Erbsetten 19.00 Uhr Feierliche Maiandacht
Frankenhofen 19.00 Uhr Maiandacht
Granheim 19.00 Uhr Maiandacht

Montag, 23.05.2022 Mo der 6. Osterwoche
Briel 19.00 Uhr Bittprozession zum Kreuz
von Schleker/Wekenmann/Dorfkreuz anschl. Bittamt

Dienstag, 24.05.2022 Di der 6. Osterwoche
Tiefenhülen 19.00 Uhr Bittprozession zum Kreuz
von Engst/Hammer anschl. Bittamt

Mittwoch, 25.05.2022 Mi der 6. Osterwoche
Frankenhofen 19.00 Uhr Vorabendmesse anschl.
Öschprozession zum Kreuz von Braig-Rössle/Kramer

Donnerstag, 26.05.2022 **Christi Himmelfahrt**
Altsteußlingen 8.00 Uhr Amt anschl. Öschprozession
zum Kreuz von Grab/Deiss
Dächingen 8.00 Uhr Amt anschl. Öschprozession
zum Kreuz von Denzel/Stiehl/Oßwald
Erbsetten 10.00 Uhr Amt anschl. Öschprozession
zum Kreuz von Haible/Treß
Granheim 10.00 Uhr Amt anschl. Öschprozession
zum Kreuz von Glocker

Freitag, 27.05.2022 Fr der 6. Osterwoche
Hl. Augustinus v. Canterbury, Bischof;

Samstag, 28.05.2022 Sa der 6. Osterwoche
Erbsetten 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 29.05.2022 **7. Sonntag der Osterzeit**
Granheim 8.30 Uhr Eucharistiefeier
Altsteußlingen 10.15 Uhr Eucharistiefeier
Altsteußlingen 19.00 Uhr Maiandacht
Dächingen 19.00 Uhr Maiandacht
Erbsetten 19.00 Uhr Maiandacht
Frankenhofen 19.00 Uhr Maiandacht
Granheim 19.00 Uhr Feierliche Maiandacht

Sechster Sonntag der Osterzeit

Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht, wie die Welt ihn gibt, gebe ich ihn euch. Euer Herz beunruhe sich nicht und verzage nicht.

Bibelwort – Johannes 14,23-29

Ich hatte sie verloren. Mitten im Gewühl des Kaufhauses war



Katholische Kirche Ehinger-Alb

meine Mutter plötzlich verschwunden. Ich suchte, ich hoffte – und irgendwann saß ich, damals fünf Jahre alt, verzagt zwischen den Kleiderständen und war sicher: Ich werde sie nie wiedersehen. Das Gefühl von Verlassenheit und Ratlosigkeit kommt sofort wieder hoch, wenn ich an diese Situation denke. Wahrscheinlich haben viele als Kind so etwas erlebt. Und in diesem Evangelium sind es die Jünger, die beunruhigt und verzagt dasitzen und wissen: Bald ist das gemeinsame Leben mit Jesus zu Ende. Es kommen dunkle Zeiten. Jesus tröstet, so gut er kann. Nicht mit billigen: „Ach, das wird schon nicht so schlimm!“ Sondern mit: „Frieden hinterlasse ich euch!“ Den spürt ihr jetzt noch nicht, der ist kaum zu glauben, aber der Geist wird euch erinnern. Ihr werdet in allem Dunkel wieder wissen, was ich gesagt habe. Ihr werdet entdecken, was ich euch versprochen habe. Ihr werdet glauben und vertrauen, dass Gott es gut mit euch meint. „Euer Herz verzage nicht“, damit möchte ich mich trösten lassen in meiner Verlorenheit und Angst vor dem Schweren. Denn der Friede des Herzens ist mir versprochen. Christina Brunner

Auf mein Wort ist Verlass!

Jesus spricht von Treue, von Treue zu seinem Wort. Nichts ist flüchtiger, zerbrechlicher, vergänglicher als Worte. Doch Jesus bindet die Treue und Liebe der Jünger an sein Wort und Gebot. Liebe und Worthalten, wissen nicht nur Liebende, gehören untrennbar zusammen: Ich verlasse mich, baue meine Liebe, mein Vertrauen auf dein Wort. In der Liebe hält jeder sein Wort und hält darin den anderen. Worte der Liebe bergen uns wie ein schützendes Dach. Liebende sind beieinander verlässlich zu Haus.

Hagelprozession von Granheim nach Dächingen am Sonntag, 22. Mai 2022

Am Sonntag, 22. Mai 2022 findet die Hagelprozession von Granheim nach Dächingen statt. Die Prozession beginnt um 8.00 Uhr vor der Pfarrkirche St. Martinus, Granheim. Die Pfarrgemeinde lädt alle Gemeindemitglieder zu dieser Hagelprozession ganz herzlich ein. Gemeinsam wollen wir in Dächingen um 9.00 Uhr den Gottesdienst feiern. An diesem Sonntag wollen wir ganz besonders beten für unsere Natur, Familien und das Wohl unserer Gemeinde, dass wir von schweren Unwettern und Schicksalsschlägen verschont bleiben. Bei Regenwetter entfällt die Prozession.



*Auferstehung und
Himmelfahrt
fügen dem Kreuz
nichts hinzu –
sie füllen es.*

Karl Barth

Zeltlager der Schönstatt-Mannesjugend

Vom **05.08.-12.08.2022** findet das 53. Zeltlager der Schönstatt-mannesjugend Ulm/Alb/Donau statt. Eine Woche für Jungs voller Action, Gemeinschaft und Glaube auf dem schönen „Hermannsbühl“ in 72535 Ennabeuren/Heroldstatt. Unter dem Thema **„Wicke und die starken Männer“** geht es hier richtig zur Sache, Langeweile Fehlanzeige! Also melde dich und deine Freunde schnell zu dieser unvergesslichen Erlebniswoche an. Unsere geschulten Zeltführer freuen sich auf dich! Kinderleicht online anmelden unter www.snmj-ulm.de. Für Fragen steht unser Lagerleiter Felix Betz unter +49 (151) 42375956 zur Verfügung.

Das Tragen einer medizinischen Maske von Personen ab 6 Jahren wird ausdrücklich empfohlen. Nicht verpflichtend. [OP-Maske, FFP2, KN95/N95]. - Bitte beachten Sie die Hinweise. Stand: 01.05.2022

Das Pfarrbüro ist erreichbar in der Zeit

Montag 14.00 - 16.00 und Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr;
oder per Mail: kathwallfahrtsamt.daechingen@drs.de



Evangelische Kirche Ehingen

Freitag, 20. Mai

- 8 bis 18 Uhr Ausgabe Gemeindebrief an die Austrägerinnen und Austräger im Jugendheim
- 8 bis 18 Uhr Ausgabe Gemeindebrief an die Austrägerinnen und Austräger im Gemeindezentrum
- 19 Uhr Liturgisches Abendgebet in der Stadtkirche

Sonntag, 22. Mai

- 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, Dekan Frithjof Schwesig
- 11 Uhr Taufgottesdienst in der Stadtkirche, Dekan Frithjof Schwesig

Dienstag, 24. Mai

- 19 bis 20 Uhr Konfirmandenanmeldung im Evangelischen Jugendheim, Lindenstraße 25

Mittwoch, 25. Mai

- 19 bis 20 Uhr Konfirmandenanmeldung im Evangelischen Jugendheim, Lindenstraße 25

Freitag, 27. Mai

- 19 Uhr Liturgisches Abendgebet in der Stadtkirche

Sonntag, 29. Mai

- 10 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche

Einladung zur Konfirmandenanmeldung Jahrgang 2022/23 am Dienstag, 24. Mai und am Mittwoch, 25. Mai, jeweils von 19 bis 20 Uhr im Evangelischen Jugendheim neben der Stadtkirche in der Lindenstraße 23.

Im September beginnt der Konfirmandenunterricht für die Jugendlichen, die 2023 das Fest der Konfirmation feiern möchten. Eine persönliche Einladung ging an alle Jugendlichen, die zwischen dem 1. Juni 2008 und 30. September 2009 geboren sind. Wenn Sie keine persönliche Einladung erhalten haben, jedoch Ihr Kind zum Konfirmandenunterricht anmelden möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt Süd unter Telefon 07391 53462. Falls Sie unsicher sind, ob Ihr Kind eventuell noch ein Jahr mit dem Unterricht warten sollte, beispielsweise wenn es jetzt erst die sechste Klasse besucht, rufen Sie einfach im Pfarramt Süd unter Telefonnummer 07391 53462 an. Im Normalfall ist das Pfarramt vormittags zwischen 8.30 und 12.30 Uhr besetzt. Wenn Ihr Kind bisher noch nicht getauft ist, kann es trotzdem am Konfirmandenunterricht teilnehmen. Es kann sich im Laufe des Konfirmandenjahres oder bei der Konfirmation taufen lassen.

Der Konfirmandenunterricht findet im Evangelischen Jugendheim, Lindenstraße 23 statt. Die Gruppe trifft sich entweder Mittwochnachmittags oder zu Konfirmandentagen am Freitagnachmittag beziehungsweise Samstag.



Evangelische Kirche Mündingen mit Dächingen, Erbstetten, Granheim und Kirchen

Evangelisches Pfarramt, Pfarrer Markus Häfele
Telefon (07395) 375, pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch für Rogate (Psalm 66,20): Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte von mir wendet.

Sonntag, 22. Mai

- 9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche, Prädikant Georg Straub aus Feldstetten
- 9.30 Uhr Kindergottesdienst Start am Musikerheim (weitere Infos unten!)

Donnerstag, 26. Mai, Himmelfahrt

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12, 32)

- 9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche, Pfarrer Markus Häfele



Kinderkirch-Wanderung

Sonntag, 22. Mai

9.30 Uhr Kinderkirche in Form einer kleinen Erlebnis-Wanderung, Dauer etwa eine gute Stunde, Treffpunkt (und Abholung) am Musikerheim.

Bitte geeignete Kleidung anziehen. Sollte es regnen, feiern wir die Kinderkirche im

Gemeinderaum!

Rückblick auf die Konfirmation am 15. Mai

Am vergangenen Sonntag fand die Konfirmation statt. Der Festgottesdienst stand unter dem Thema „Gemeinsam sind wir stark.“ Konfirmiert wurden Marleen Beck, Lukas Mayer und Nico Breimayer, alle drei aus Mündingen.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden an den beiden Gottesdiensten am Samstag (Abendmahlsgottesdienst) und am Sonntag.



Garteneinsatz - helfende Hände gesucht

Wir wollen den kleinen Gartenabschnitt an der Einfahrt zum Pfarrhaus auf Vordermann bringen und freuen uns über alle die tatkräftig unterstützen wollen.

Eventuell Hacke und Rechen mitbringen. Treffpunkt ist am Mittwoch, 1. Juni, an 14.30 Uhr, man kann auch gerne noch später dazukommen.



IMPULS
07395 / 96 897 96

anrufen und
Hoffnung schöpfen

Impuls-Telefon

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von etwa zwei bis drei Minuten von Pfarrer Markus Häfele.

An diesem Wochenende wird wieder ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.

Zum Vormerken: Kleidersammlung Bethel

Auch in diesem Jahr wird die Kirchengemeinde Mundingen wieder eine Kleidersammlung für Bethel durchführen. Sie wird in der Woche vom 27. Juni bis 2. Juli stattfinden.



Was Gott gibt - und was nicht

Kennen Sie den folgenden alten finnischen Spruch?

Gott gibt Äcker, gibt nicht Pflüge.

Gott gibt Quellen, gibt nicht Krüge.

Gott gibt Kühe, gibt nicht Eimer.

Gott gibt Flachs, gibt nicht Leinen.

Selbst mit eigener Kraft muss warten,
selbst mit eigenem Sinn muss schaffen,
selbst mit eigenem Kopf muss denken
jeglicher auf dieser Erde.

Es steckt viel Weisheit in diesem Spruch. Vielleicht stöhnt jemand, wenn er das liest: „Ach, so viel Arbeit?“ Andererseits ist es auch etwas Schönes, mit den eigenen Händen anzupacken und etwas zu gestalten. Toll, dass nicht auf jedem Acker und in jedem Garten das Gleiche wächst. Und wie wunderbar, mit dem Schöpfer Hand in Hand zu arbeiten. Ich wünsche Ihnen viel Freude dabei!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele
und die Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mundingen



Evangelische Kirche Weilersteußlingen

Wochenspruch: Fünfter Sonntag nach Ostern - Rogate

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Psalm 66,20

Sonntag, 22. Mai, fünfter Sonntag nach Ostern - Rogate-Betet

10.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst,
Pfarrerin Angelika Kasper, in Weilersteußlingen mit Abendmahl
Unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen sind: Lea Baur, Weilersteußlingen,
Manuel Erne, Ennahofen, Sandra Geprägs,

Grötzingen, Nina Kenntner, Ennahofen, Leonie Montis, Weilersteußlingen, Gloria Schrade, Grötzingen, Anja Schwarz, Grötzingen, Christoph Söll, Ennahofen, Marius Wekenman, Weilersteußlingen und Selina Zimmermann, Grötzingen.

Das Opfer dieses Gottesdienstes wird für das Kinderwerk Lima erbeten.

An diesem Sonntag findet in Allmendingen kein Gottesdienst und in Weilersteußlingen keine Kinderkirche statt.

Montag, 23. Mai

14 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Gemeindehaus in Weilersteußlingen

20 Uhr Kirchenchorprobe im Bergemer Musikerheim

Donnerstag, 26. Mai, Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Allmendingen in der Pankratiuskirche in Weilersteußlingen, Pfarrerin Angelika Kasper, anschließend ergeht herzliche Einladung zum gemütlichen Beisammensein im und ums Gemeindehaus.

19 Uhr Konzert mit dem Xenonquartett in der Pankratiuskirche in Weilersteußlingen

Samstag, 28. Mai

10.30 Uhr Heilige Taufe von Mina Lotte Schuster in Weilersteußlingen

Sonntag, 29. Mai, sechster Sonntag nach Ostern - Exaudi

9 Uhr Gottesdienst in Allmendingen,
Pfarrerin Angelika Kasper

10.30 Uhr Gottesdienst in Weilersteußlingen,
Pfarrerin Angelika Kasper. In diesem Gottesdienst wird die Heilige Taufe empfangen:
Marina Zubenko

10.30 Uhr Kinderkirche im oder vor dem Gemeindehaus in Weilersteußlingen

Weilersteußlingen Christi Himmelfahrt

Die Evangelische Kirchengemeinde Weilersteußlingen lädt an Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 26. Mai, um 10.30 Uhr recht herzlich zu einem Gottesdienst ein. Wir feiern diesen Gottesdienst in der evangelischen Pankratiuskirche in Weilersteußlingen gemeinsam mit der Evangelischen Kirchengemeinde Allmendingen. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein mit Bewirtung im und ums Gemeindehaus in Weilersteußlingen mit Saitenwürsten und Wecken, Käsewecken, Butterbrezeln, Getränken sowie Kaffee und Kuchen.

Ebenfalls an Christi Himmelfahrt findet am Abend um 19 Uhr ein Konzert mit dem Xenonquartett in der Pankratiuskirche in Weilersteußlingen statt.

Herzliche Einladung an alle!

Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei in Weilersteußlingen wird aufgelöst. Die vorhandenen Bücher sind zu verschenken. Wer welche möchte, kann gerne auf Anfrage im Pfarramt vorbeikommen, um diese anzuschauen und dann mitzunehmen.

Offene Kirche

Die Kirche in Weilersteußlingen ist täglich ab 10 Uhr beziehungsweise am Sonntag ab Gottesdienstbeginn solange es hell ist, geöffnet.

Allmendingen**Ökumenisches Taizégebet**

Das ökumenische Taizégebet startet ab Juni wieder. Es findet jeden ersten Mittwoch im Monat in der katholischen Kleindorfer Kirche in Allmendingen sowie jeden dritten Mittwoch im Monat in der evangelischen Christuskirche in Allmendingen statt. Beginn ist immer um 19 Uhr. Es sind herzliche alle eingeladen. Wir freuen uns auch über neue Gesichter.

Erster Termin: Mittwoch, 1. Juni, 19 Uhr, Kleindorfer Kirche Allmendingen.

Unterstützen Sie Ihre Kirchengemeinde Allmendingen!

Für die kleinen und großen Aufgaben in unserer Kirchengemeinde erbitten wir herzlich Ihre Spende:

Evangelische Kirchengemeinde Allmendingen,
IBAN: DE16 6305 0000 0009 3077 04.

Ab einer Spende von 200 Euro erhalten Sie eine Spendenbescheinigung für die Vorlage beim Finanzamt. Vergelt's Gott.

Konfirmationssegen

Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist,
gebe Dir seine Gnade, Schutz und Schirm,
Stärke und Hilfe zu allem Guten,
dass du bewahrt werdest im rechten Glauben.
Friede sei mit Dir.

Information an alle Evangelischen Gemeindeglieder der Kirchengemeinden Weilersteußlingen und Allmendingen.

Pfarrerin Angelika Kasper ist zu erreichen im Evangelischen Pfarramt Weilersteußlingen unter der Telefonnummer 07384 404 oder per E-Mail angelika.kasper@elkw.de.

Notfallseelsorge Ulm/Alb-Donau-Kreis

Die Notfallseelsorge ist an 365 Tagen rund um die Uhr alarmierbar über die Leitstelle der Feuerwehr Ulm 0731 161-7102.

Telefonseelsorge Ulm/Neu-Ulm

Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222. Der Anruf ist kostenfrei. Die Telefonseelsorge im Internet ist unter <http://www.telefonseelsorge.de/> zu erreichen.

Pfarrbüro Weilersteußlingen/Allmendingen

Das Pfarrbüro ist für den Besucherverkehr wie folgt geöffnet: Donnerstag von 9 bis 11 Uhr

Ansonsten kann gerne telefonisch unter 07384 404 oder per E-Mail/Post Kontakt aufgenommen werden.

E-Mail Pfarramt Weilersteußlingen:

[Pfarramt.Weilersteusslingen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Weilersteusslingen@elkw.de)

E-Mail Pfarramt Allmendingen:

[Pfarramt.Allmendingen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Allmendingen@elkw.de)

Homepage: www.weilersteusslingen-evangelisch.de/
www.allmendingen-evangelisch.de Die Internetadressen führen jeweils zur gemeinsamen Homepage der beiden Kirchengemeinden Weilersteußlingen und Allmendingen.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT**ALB-DONAU-KREIS | Landratsamt****Einladung zur Informationsveranstaltung****Feldrundgang zu Versuchen zur Pflanzenschutzmittelreduktion am 24. Mai**

Das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) und der Demonstrationsbetrieb Eberle veranstalten gemeinsam mit dem Regierungspräsidium Tübingen sowie dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft, am Dienstag, 24. Mai, ab 19 Uhr einen Feldrundgang zu Versuchen zur Pflanzenschutzmittelreduktion.

Zu Beginn des Jahres 2021 wurde das „Demonstrationsbetriebsnetzwerk Pflanzenschutzmittelreduktion“ eingerichtet. In diesem Netzwerk erproben Acker-, Obst- und Weinbaubetriebe verschiedene Maßnahmen zur Reduktion von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln. Auf der Grundlage von aktuellen Erkenntnissen und Erfahrungen der Betriebsleitungen, der Landwirtschaftsverwaltung und der Forschung werden zukunftsweisende Ideen auf ihre Praxistauglichkeit getestet. Dabei werden die Netzwerkbetriebe intensiv durch die Landwirtschaftsverwaltung begleitet. Ziel ist es, durch vielseitig angestellte Feldversuche alternative Pflanzenschutzstrategien zu entwickeln und die gewonnenen Erkenntnisse an die landwirtschaftliche Praxis weiterzugeben.

Start des Feldrundganges ist an der Biogasanlage von Herrn Ulrich Eberle. Die Anfahrt von Erbach erfolgt in Richtung Donaustetten auf der linken Seite. Vor Ort können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Bild von den Versuchen bei Winterweizen, Wintergerste, Sommergerste und Mais machen und die Ergebnisse mit den Veranstaltern diskutieren.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um eine vorherige verbindliche Anmeldung unter folgendem Link gebeten: <https://next.edudip.com/de/webinar/202224/1811456>. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Fachdienst Soziale Sicherung**Jobcenter Alb-Donau wegen Fortbildung am 24. Mai nicht erreichbar**

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachdienstes Soziale Sicherung, Jobcenter Alb-Donau im Landratsamt Alb-Donau-Kreis sind am Dienstag, 24. Mai, wegen einer internen Fortbildungsveranstaltung ganztägig nicht erreichbar.

In dringenden Fällen können sich die Bürgerinnen und Bürger an das Sekretariat unter der Telefonnummer 0731 185-2455 wenden.

Der Fachdienst Soziale Sicherung, Jobcenter Alb-Donau ist unter anderem für die Eingliederungshilfe, die Grundversicherung sowie Hilfe zur Pflege zuständig.

Beseitigung von Abwasser aus Schwimmbecken

Landratsamt empfiehlt Poolwasser der öffentlichen Kanalisation zuzuführen

Mit den steigenden Temperaturen halten sich die Menschen wieder mehr im Freien auf. Besonders an sehr warmen Tagen erfreuen sich private Schwimmbecken („Swimming Pools“) großer Beliebtheit. Bevor der Pool benutzt werden kann, muss er gereinigt und mit frischem Wasser befüllt werden. Doch wohin mit dem Wasser aus dem Vorjahr?

Für das Versickern oder Einleiten von Poolwasser in ein Gewässer wird eine wasserrechtliche Erlaubnis der Wasserbehörde benötigt. Für den Alb-Donau-Kreis ist hier der Fachdienst Umwelt- und Arbeitsschutz im Landratsamt Alb-Donau-Kreis zuständig.

Die Versickerung oder Einleitung von gechlortem Wasser kann zu einer Schädigung von Mikroorganismen im Boden oder Gewässer führen. Ebenso beeinträchtigen Chlor und dessen Abbauprodukte die Gewässergüte. Die Wasserbehörde kann daher eine wasserrechtliche Erlaubnis – wenn überhaupt – nur erteilen, wenn kein Chlor im Wasser mehr vorhanden ist und auch sonst auf weitere Chemikalien oder Zusatzstoffe verzichtet wurde. Dies ist durch eine Wasseranalyse nachzuweisen.

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis empfiehlt daher allen Poolbesitzerinnen und -besitzern, das Poolabwasser bei Trockenwetter gedrosselt der öffentlichen Kanalisation (Schmutzwasser- beziehungsweise Mischwasserkanalisation) zuzuführen. Dies ist in den meisten Fällen die umweltverträglichste und kostengünstigste Lösung. Eine gesonderte Genehmigung der Wasserbehörde ist dafür nicht notwendig, die Kosten sind über die Abwassergebühr der jeweiligen Kommune abgegolten.

Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Zehnte Biosphären-Woche 21. bis 29. Mai

Die Biosphären-Woche findet in diesem Jahr vom 21. bis 29. Mai statt. Mit rund 50 Veranstaltungen im gesamten Biosphärengebiet Schwäbische Alb lädt die Veranstaltungswoche dazu ein, das Biosphärengebiet im wahrsten Sinne des Wortes zu schmecken, zu genießen und zu erleben. Das gedruckte Programmheft ist bei allen Veranstaltern, Rathäusern, Tourist Informationen, den Biosphärengebiets-Partnern und im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb erhältlich.

Nach zwei Jahren Corona-bedingter Pause dreht sich vom 21. bis 29. Mai bei der mittlerweile zehnten Biosphären-Woche

alles rund um das von der UNESCO ausgezeichnete Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Um erlebbar zu machen, was hinter dem Begriff „Biosphärengebiet“ steckt, warten an neun Veranstaltungstagen rund 50 besondere Aktionen und attraktive Angebote auf Groß und Klein.

Besucherinnen und Besucher und Bewohnerinnen und Bewohner können das Biosphärengebiet Schwäbische Alb auf zahlreichen Entdeckertouren, Naturerlebnisexkursionen oder geführten Wanderungen in vielfältiger Weise erkunden. Betriebe öffnen ihre Türen und gewähren Einblick in alte Handwerkskünste. Regionale Märkte und Feste laden dazu ein, Produkte von der Alb kennenzulernen und kulinarische Köstlichkeiten aus dem Biosphärengebiet zu genießen. Seminare und Vorträge vermitteln Wissenswertes zu aktuellen Themen rund um das Biosphärengebiet, außerdem bieten besondere Sport- und Wellnessangebote Raum für Bewegung und Entspannung. Vielfältige Ausstellungen und besondere Führungen stehen für ein abwechslungsreiches Kulturprogramm. So verspricht zum Beispiel die Veranstaltung „DorfTratsch mit Badersfrau Johanna und ihrer Magd Marie“ viel Spannung bei einer inszenierten Führung durch das mittelalterliche Beuren. Zu den weiteren Highlights in diesem Jahr gehören das Ziegenfest am Jusi in Kohlberg, der „Aktionstag Spannendes rund um Hütten“ in Schelklingen oder „Ein erlebnisreicher Sonntagnachmittag mit dem Alpenbock“ im Umweltbildungszentrum Listhof in Reutlingen. Das Veranstaltungsprogramm deckt die gesamte Gebietskulisse des Biosphärengebiets mit den drei beteiligten Landkreisen Alb-Donau-Kreis, Esslingen und Reutlingen ab und bietet eine große Angebotsvielfalt für Besucher aller Altersgruppen. Rund ein Viertel der 50 Veranstaltungen eignet sich besonders für Familien mit Kindern.

Maschinenring Biberach Ehingen

Maschinenring-Mitgliederversammlung am Mittwoch, 1. Juni

Die Jahreshauptversammlungen für 2019, 2020 und 2021 werden zusammengelegt. Um 20 Uhr startet der Maschinenring Biberach-Ehingen e.V. die Veranstaltung nur für Mitglieder in der Mehrzweckhalle in Aßmannshardt. Bitte um Anmeldung bis 25. Mai unter Telefon 07351 18826-10.

SG Altheim

Pfingstfest in Altheim bei Allmedingen

Die SG Altheim lädt zum Pfingstfest vom 4. bis 6. Juni herzlich ein. Das Festzelt ist beheizt und ganztägig in Betrieb.

Es gibt ein Pilsbar und es werden Kaffee und Kuchen angeboten. Tagsüber gibt es laufend Jugendfußball zu schauen.

Auf Ihren Besuch freut sich die SG Altheim.



Umweltschutz

Wir alle können dazu beitragen!

